

WERK- UND ATELIERSTIPENDIEN

VERMISCHTES

Wer Kunst macht und seit zwei Jahren in Zürich lebt, konnte sich bewerben. Nun sind die Sieger bestimmt.

VON DEBORAH KELLER



Installation von Rahel Hegnauer (l.), Performance-Setting von Robert Steinberger.

GRUPPENSCHAU Es ist wieder so weit: Heuer hofften 35 Kunstschaffende auf eines der Werk- oder Atelierstipendien, die die Stadt alljährlich vergibt. Ab Freitagabend schon wird knapp die Hälfte der Nominierten beschwingt anzutreffen sein, dann nämlich überreicht Stadtpräsidentin Corine Mauch die Preise im Helmhaus. Dort sind bis September alle eingereichten Werke ausgestellt, jene der Gewinner ebenso wie jene der Verlierer – wobei, Sieger sind sie eigentlich alle: Sie wurden von der Jury aus 180 Bewerbern zur zweiten Jurierungsrunde – zur Schau im Helmhaus eben – zugelas-

sen. Erneut ist das ganze künstlerische Spektrum vertreten, Malerei, Skulptur, Video, Installation und auch die aktuelle Trendgattung Performance. Wer also schnell mal einen Querschnitt der Zürcher Kunstszene sehen will: Nichts wie hin.

HELMHAUS

LIMMATQUAI 31 WWW.HELMHAUS.ORG

Vernissage: Fr 18 Uhr Bis 2.9.
Di–So 11–18 Uhr, Do 11–20 Uhr
Div. Rahmenveranstaltungen: siehe Website
Eintritt frei



OFFCUT

Hohlstr. 418 www.offcut.ch
Di–Fr 13–18.30 Uhr, Sa 11–17 Uhr (cash only)



FIVE YEARS DOWN THE ROAD

Bildhalle Stauffacherquai 56
Vernissage/Sommerfest: Do 18 Uhr

LADEN/PROJEKTRAUM Knöpfe, Kunstrasen, Luftpolsterfolie – im Materialmarkt Offcut, der nach einer Pilotphase offiziell eröffnet ist, gibts Reststoffe aus der Industrie oder privaten Ateliers, was nicht nur Künstlerinnen und Werklehrer glücklich macht. Workshops runden das Angebot ab. Offcut kommt aus Basel; 2012 wurde dort der erste Materialmarkt eröffnet. (cs)

FOTOGRAFIE Zu ihrem fünften Geburtstag schenkt sich die Bildhalle sechs neue Künstlerinnen und Künstler. Am Sommerfest werden die Werke der Neuzugänge gezeigt; etwa die der Iranerin Sissi Farassat, die ihre Fotografien mit Pailletten bestückt (Bild), oder die Bilder des Schweizers Daniel Schwartz. Und natürlich wird auch darauf angestossen. (aho)

NONAM NORDAMERIKA NATIVE MUSEUM ZÜRICH

Seefeldstr. 317
044 413 49 90 www.nonam.ch
Di–Fr 13–17 Uhr, Sa/So 10–17 Uhr
Kunst und Kultur der Indianer und Inuit Nordamerikas.

Bis 25. November:
Sonderausstellung: «Katsinam. Wolkenvolk und Ahnengeister».

So 15. Juli, 12 Uhr: Familienführung durch die Dauerausstellung.

VÖLKERKUNDE MUSEUM DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Pelikanstr. 40 www.museethno.uzh.ch
044 634 90 11
Di/Mi/Fr 10–17 Uhr, Do 10–19 Uhr,
Sa 14–17 Uhr, So 11–17 Uhr

Bis 6. Januar 2019:
«Sichtweisen. Visionen einer Museumspartnerschaft».

Bis 16. Juni 2019:
«Begegnung – Spur – Karte. Die Expeditions-Sammlungen von Heinrich Harrer».
So 12. August, 12 Uhr: Führung.

NATURWISSENSCHAFT MEDIZIN PFLANZEN TIERE

BOTANISCHER GARTEN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Zollikonstr. 107
044 634 84 61 www.bg.uzh.ch
Garten (Freiland): täglich 8–18 Uhr,
Tropenhäuser täglich 9.30–17 Uhr

Do 12. Juli, 18–19 Uhr: **Tipp**
«Wood Food».

Abendführung mit Claudia Winteler.

FOCUSTERRA – ETH ZÜRICH: ERDBEBEN, VULKANE, KRISTALLE, FOSSILIEN UVM.

Sonneggstr. 5
044 632 62 81 www.focusterra.ethz.ch
Mo–Fr 9–17 Uhr, So 10–16 Uhr

Bis 16. Juni 2019:
«Expedition Sonnensystem».

Mo 16. Juli & Di 17. Juli, je 9–16 Uhr:
Specksteinworkshop (Pro Juventute).

Öffentliche Führungen am Sonntag:
Erdbeben mit Simulator:
11/13/15 Uhr:
Einführung Sonderausstellung: 12 Uhr.

So 15. Juli, 14 Uhr:
«Die Erde von oben».

KULTURAMA

www.kulturama.ch
Museum des Menschen
Englischwiesstr. 9 044 260 60 44
Di–So 13–17 Uhr

So 15. Juli, 14.30 Uhr:
Führung «Brot und Milch».

Evolution, Humanbiologie,
Kulturgeschichte, Erlebnispfad
für Gross und Klein.

MOULAGENMUSEUM

DES UNIVERSITÄTSSPITALS UND
DER UNIVERSITÄT ZÜRICH
Haldenbachstr. 14
044 255 56 85 moulagen.ch
Mi 14–18 Uhr, Sa 13–17 Uhr

Wachsmoulagen zu Hautkrankheiten
und chirurgischen Krankheitsbildern.

MUSEUM DER ANTHROPOLOGIE DER UNIVERSITÄT ZÜRICH IRCHEL

Winterthurerstr. 190
www.aim.uzh.ch/museum
044 635 49 54

Mi–Fr 12–18 Uhr, Sa–So 12–16 Uhr
Erleben Sie die spannende Spuren –
suche nach unseren Ahnen und den
Ursprüngen unseres Verhaltens.

PALAÖNTOLOGISCHES MUSEUM DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Karl-Schmid-Str. 4
044 634 38 38 www.pim.uzh.ch
Di–Fr 9–17 Uhr, Sa/So 10–17 Uhr

242 Millionen Jahre alte Saurier
und Fische aus der Mitteltrias
des UNESCO-Welterbes
Monte San Giorgio.

STADTGÄRTNEREI

Sackzelg/Gutstrasse 044 415 78 20
www.stadt-zuerich.ch/stadtgartnerei
Täglich 9–17.30 Uhr

Bis 31. März 2019:
«Grün am Bau: Grüne Dächer
und Fassaden für Zürich».

Eine Ausstellung in Zusammenarbeit
mit der Sukkulente-Sammlung Zürich.
Zentrum für Pflanzen und Bildung:
Palmen- und Tropenhaus
mit botanischen Raritäten
und ein Schaugarten zum Verweilen.

SUKKULENTEN-SAMMLUNG ZÜRICH

Mythenquai 88
www.stadt-zuerich.ch/sukkulente
044 412 12 80 Täglich 9–16.30 Uhr,
Bis 31. März 2019: «Grün am Bau:
Wie Pflanzen den Raum erobern».
Eine Ausstellung in Zusammenarbeit
mit der Stadtgärtnerei.

Farbenprächtige Blüten
und beeindruckende Formen –
ein Hauch von Exotik und Urlaub
mitten in Zürich.

Für Kinder von 9–13 J.: Interaktiver
Rundgang entlang von 7 Stationen.

URANIA-STERNWARTE ZÜRICH

Uraniastr. 9
043 317 16 40 urania-sternwarte.ch
Einführung: Do/Fr/Sa um 21 Uhr,
bei jedem Wetter.

Sichtbarkeit der Planeten im Juli:
Venus, Mars ab 22., Jupiter, Saturn.
Privatführungen auf Anfrage.

WILDNISPAK ZÜRICH

Naturwald, Tieranlagen und Museum
Tel. 044 722 55 22 wildnispark.ch
Museum/Besucherzentrum
Di–Sa 12–17.30 Uhr,
So und Feiertage 9–17.30 Uhr.

Jeden Mittwoch um 14 Uhr:
Tierpfleger vor Ort bei den
Fischottern.

Sihlwald, Areal Besucherzentrum,
Tieranlagen sind
ganzjährig zugänglich.

ZOOLOGISCHES MUSEUM

Karl-Schmid-Str. 4
044 634 38 38 www.zm.uzh.ch
Di–So 10–17 Uhr

So 15. Juli (gratis), 11.30 Uhr:
Führung «Dickes Fell
oder dünne Haut?».

14/15 Uhr: Familienworkshop
«Die Sinne der Tiere» –
Einführung zum Thema «sehen».

ZOO ZÜRICH

Zürichbergstr. 221
044 254 25 05
365 Tage offen, Zoo: 9–18 Uhr,
Masoola Regenwald: 10–18 Uhr

«Willkommen in Down Under!».
In der neuen Australienanlage
des Zoo Zürich dürfen sich unsere
Besucher auf Koalas freuen, aber
auch auf andere typische Tierarten
wie die Kängurus, Emus und die
eindrücklichen Riesenwanne.

WINTERTHUR

KUNST MUSEUM WINTERTHUR BEIM STADTHAUS

Museumstr. 52
052 267 51 62 www.kmw.ch
Di 10–20 Uhr, Mi–So 10–17 Uhr

Bis 19. August:
«Ferdinand Hodler –
Alberto Giacometti».

KUNST MUSEUM WINTERTHUR REINHART AM STADTGARTEN

Stadthausstrasse 6
052 267 51 72 www.kmw.ch
Di–So 10–17 Uhr, Do 10–20 Uhr

Bis 20. Januar 2019:
«Dutch Mountains».

FOTOMUSEUM WINTERTHUR

Grüzenstr. 44+45
052 234 10 60 www.fotomuseum.ch
Di–So 11–18 Uhr, Mi 11–20 Uhr

Bis 16. September:
«SITUATIONS/Posthuman».

Bis 7. Oktober:
«Juergen Teller –
Enjoy Your Life!»

Jeweils Mi 18.30 und So 11.30 Uhr
öffentliche Führungen alternierend
mit Fotostiftung Schweiz.

FOTOSTIFTUNG SCHWEIZ

Grüzenstr. 45
052 234 10 30 www.fotostiftung.ch
Ausstellungen: Di–So 11–18 Uhr,
Mi 11–20 Uhr/Bibliothek:
Di–Fr 13.30–17.30 Uhr

Bis 9. September:
«Jojakim Corlis
und Adrian Sonderegger –
Double Take».

Jeweils Mi 18.30 und So 11.30 Uhr
öffentliche Führungen alternierend
mit Fotomuseum Winterthur.

KUNSTHALLE WINTERTHUR

Marktgasse 25
052 267 51 32 kunsthallewinterthur.ch
Mi–Fr 12–18 Uhr, Sa/So 12–16 Uhr,
Bis 22. Juli: «Una Szeemann –
In, um es herum und unterhalb».